

Neuer Geschäftsführer des Innozet in Gräsch

Die Bündner Stiftung zur Förderung junger Unternehmer begleitet heute im Innozet (Innovationszentrum Trumpf, Gräsch) neun Unternehmen. Sie kann sich dabei auf die Zusammenarbeit mit 16 Kooperationsgesellschaften und die Kompetenz der Graubündner Kantonalbank stützen.

Die Stiftung will insbesondere ausgewiesene junge Unternehmer in der Vorbereitung zu eigenständiger Tätigkeit und beim Aufbau einer eigenen Firma unterstützen. Coaching und Beratung stehen dabei in vollständig eingerichteten Räumlichkeiten im industriellen Umfeld des Innozet zur Verfügung. Die Stiftung bietet die Aufnahme zu Vorzugsbedingung an und gewährleistet Internationalität und Austausch. Innovative und motivierte angehende junge Unternehmer mit entsprechenden Qualitäten werden durch die Stiftung gefördert.

Der langjährige Geschäftsführer Franco Jenal hat inzwischen eine industrielle Führungsaufgabe im Ausland übernommen. Der Stiftungsrat freut sich, dass er mit Markus J. Haltiner, lic. oec. HSG, Betriebswirtschaftler, wohnhaft in Klosters Dorf, einen qualifizierten Nachfolger berufen konnte. Markus J. Haltiner tritt sein Teilpensum im Januar 2009 an. Er war bis anhin in leitender Stellung mehrere Jahre im Ausland und in der Schweiz tätig. Derzeitig ist er im Amt für Wirtschaft und Tourismus des Kantons Graubünden für das Standortmarketing zuständig. Auf Neujahr ist er im Teilpensum als Präsident der Gemeinde Klosters-Serneus gewählt worden. *pd*